

EIN GOTT, DER MICH SIEHT



Aber der Engel des HERRN fand sie bei einer Wasserquelle in der Wüste, nämlich bei der Quelle am Wege nach Schur. Der sprach zu ihr: Hagar, Sarais Magd, wo kommst du her und wo willst du hin?

Sie sprach: Ich bin von Sarai, meiner Herrin, geflohen.

Und der Engel des HERRN sprach zu ihr: Kehre wieder um zu deiner Herrin und demütige dich unter ihre Hand.

Und der Engel des HERRN sprach zu ihr:

Ich will deine Nachkommen so mehren, dass sie der großen Menge wegen nicht gezählt werden können.

**Weiter sprach der Engel des HERRN zu ihr:
Siehe, du bist schwanger geworden und wirst einen Sohn
gebären, dessen Namen sollst du Ismael nennen; denn der
HERR hat dein Elend erhört. Er wird ein Mann wie ein Wild-
esel sein; seine Hand wider jedermann und jedermanns Hand
wider ihn, und er wird sich all seinen Brüdern vor
die Nase setzen.**

**Und sie nannte den Namen des HERRN, der mit ihr redete:
Du bist ein Gott, der mich sieht. Denn sie sprach: Gewiss hab
ich hier hinter dem hergesehen, der mich angesehen hat.**

(1. Mose 16,7-13)

Als sie nun kamen, sah er den Eliab an und dachte:

Fürwahr, da steht vor dem HERRN sein Gesalbter.

Aber der HERR sprach zu Samuel:

Sieh nicht an sein Aussehen und seinen hohen Wuchs; ich habe ihn verworfen. Denn es ist nicht so, wie ein Mensch es sieht: Ein Mensch sieht, was vor Augen ist; der HERR aber sieht das Herz an.

(...) So ließ Isai seine sieben Söhne an Samuel vorübergehen; aber Samuel sprach zu Isai:

Der HERR hat keinen von ihnen erwählt.

Und Samuel sprach zu Isai: Sind das die Knaben alle?

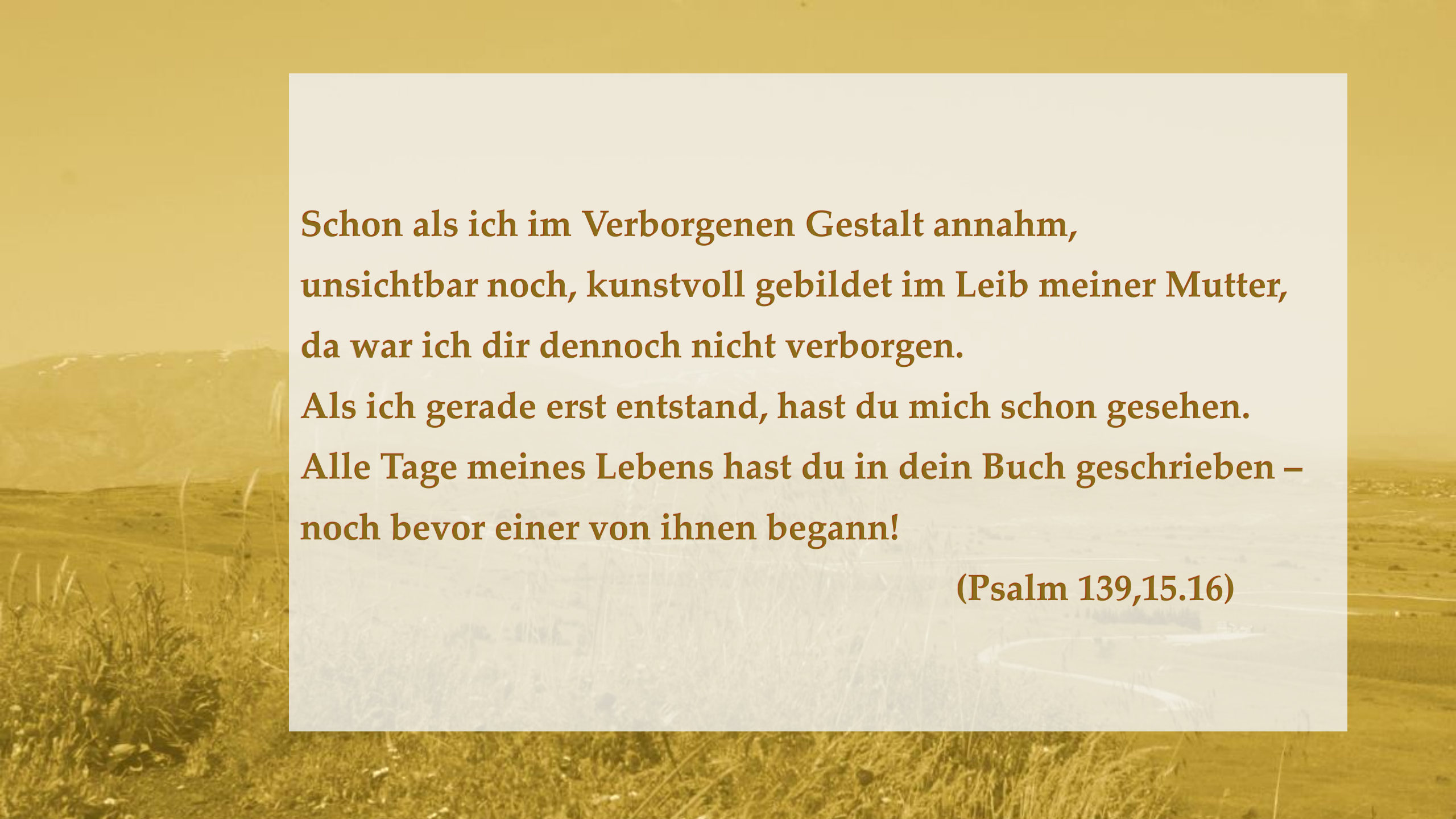
Er aber sprach: Es ist noch übrig der jüngste; und siehe, er hütet die Schafe.

Da sprach Samuel zu Isai: Sende hin und lass ihn holen; denn wir werden uns nicht niedersetzen, bis er hierhergekommen ist.

Da sandte er hin und ließ ihn holen. Und er war bräunlich, mit schönen Augen und von guter Gestalt.

Und der HERR sprach: Auf, salbe ihn, denn der ist's.

(1. Samuel 16,6-12)



Schon als ich im Verborgenen Gestalt annahm,
unsichtbar noch, kunstvoll gebildet im Leib meiner Mutter,
da war ich dir dennoch nicht verborgen.

Als ich gerade erst entstand, hast du mich schon gesehen.

Alle Tage meines Lebens hast du in dein Buch geschrieben –
noch bevor einer von ihnen begann!

(Psalm 139,15.16)

Und siehe, da brachten sie zu ihm einen Gelähmten, der lag auf einem Bett. Als nun Jesus ihren Glauben sah, sprach er zu dem Gelähmten: Sei getrost, mein Kind, deine Sünden sind dir vergeben. (Matthäus 9,2)

Da nun Jesus ihren Glauben sah, sprach er zu dem Gelähmten: Mein Sohn, deine Sünden sind dir vergeben. (Markus 2,5)

Und als er ihren Glauben sah, sprach er: Mensch, deine Sünden sind dir vergeben. (Lukas 5,20)



→ Gott sieht uns in unserer aktuellen Situation

→ Gott sieht unser ganzes Leben mit *seinen* Augen

→ Gott sieht unseren Glauben